Verleihung des Deutsch-Französischen Journalistenpreises 2013 am Donnerstag, 4. Juli ? 30-jähriges Jubiläum

Verleihung des Deutsch-Französischen Journalistenpreises 2013 am Donnerstag, 4. Juli - 30-jähriges Jubiläum

Am Donnerstag, 4. Juli, wird um 18.00 Uhr in Paris im französischen Außenministerium der Deutsch-Französische Journalistenpreis 2013 (DFJP) verliehen, der in diesem Jahr sein 30-jähriges Jubiläum begeht.
Die Preise im Gesamtwert von 28.000 Euro gehen an: Delphine Prunault (Video), Delphine Simon (Audio), die französische Tageszeitung "La Croix" (Textbeitrag), Tawan Arun und Joris Rühl (Multimedia) sowie Isabelle Foucrier (Nachwuchspreis, gestiftet vom Deutsch-Französischen Jugendwerk). Die Hauptpreise werden jeweils von einem Jurypaten überreicht, nämlich der Video-Preis von Philippe Rochot (ehemaliger Grand Reporter von France 2), der Audiopreis von Dr. Willi Steul (Intendant von Deutschlandradio), der Textbeitrag-Preis von Ines Pohl (Chefredakteurin der taz) sowie der Multimedia-Preis von Memona Hintermann-Afféjee (Mitglied der französischen Rundfunkaufsichtsbehörde CSA).
Der Deutsch-Französische Medienpreis war im März dem Europa-Politiker Daniel Cohn-Bendit für seine Verdienste um die deutsch-französischen Beziehungen zuerkannt worden. Aufgrund der jüngsten Diskussion über seine Person hat er jedoch inzwischen auf die Annahme des Preises verzichtet.
Durch die Veranstaltung führt ARD-Korrespondentin Anne Christine Heckmann; die in Berlin beheimatete deutsch-französische Gruppe "Scorbüt" steuert Musikakzente bei. Anlässlich des doppelten Jubiläums (30 Jahre Deutsch-Französischer Journalistenpreis und 50 Jahre Elysée-Vertrag) diskutieren im Rahmen der Preisverleihung unter anderem Volker Schlöndorff und Berlin-Korrespondent Pascal Thibaut über den Zustand der deutsch-französischen Beziehungen im europäischen Kontext.
Mit dem Deutsch-Französischen Journalistenpreis werden Autoren oder Redaktionen ausgezeichnet, die durch ihre Beiträge zu einem besseren Verständnis zwischen Deutschland und Frankreich beitragen. Der Saarländische Rundfunk vergibt die Auszeichnung, die zu den wichtigsten und höchstdotierten Medienpreisen Europas zählt, gemeinsam mit seinen Partnern ARTE, dem Deutsch-Französischen Jugendwerk, Deutschlandradio, France Télévisions, Radio France, Le Républicain Lorrain, der Robert Bosch Stiftung, der Verlagsgruppe Georg von Holtzbrink und dem ZDF.
Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.dfjp.eu . Um sich für die Veranstaltung zu akkreditieren, schicken Sie bitte eine Mail an info@dfjp.eu.

SR-Kommunikation
Saarländischer Rundfunk
Funkhaus Halberg - 66100 Saarbrücken
Tel: +49 681 602-2040/43 - Fax: +49 681 602-2049
mailto: kommunikation@sr-online.de - Internet: <br /> http://www.sr-online.de
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=536700" width="1" height="1">

Pressekontakt

Saarländischer Rundfunk (SR)

66100 Saarbrücken

Firmenkontakt

Saarländischer Rundfunk (SR)

66100 Saarbrücken

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage